

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/41

Verantwortliche/r:
Amt für Soziokultur

Vorlagennummer:
41/032/2016

Bedarfsnachweis für ein Kiosk- und Sanitärgebäude für einen Kulturbiergarten Wöhrmühle nach DA Bau 5.3

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	05.10.2016	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	08.11.2016	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen
24, Ref. VI

I. Antrag

Der Bedarf für ein Kiosk- und Sanitärgebäude für den Kulturbiergarten Wöhrmühle wird festgestellt.

Das vorliegende Raumprogramm wird beschlossen.

Die Auswirkungen auf die Landesgartenschau sind zu berücksichtigen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Im Sommer 2017 soll ein erster Betrieb des Kulturbiergartens zunächst provisorisch mit mobiler Infrastruktur erfolgen. Für den dauerhaften Betrieb des geplanten Kulturbiergartens ist aber die Schaffung einer entsprechenden stationären Infrastruktur unerlässlich. Ein entsprechender An- und Umbau soll ab Herbst 2017 begonnen und im Frühjahr 2018 fertiggestellt werden. Der Betrieb des Kulturbiergartens soll dann ab Sommer 2018 mit einem Kiosk- und Sanitärgebäude erfolgen.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Der An- und Umbau soll unter Zugrundelegung des folgenden Raumprogramms erfolgen:

Umbau des Erdgeschosses im vorhandenen Gebäude:

Verkaufsraum	20,0 m ²
Küche	17,0 m ²
Lager	8,5 m ²
Getränkelerager	6,0 m ²
WC Personal und Duschen (Nutzung auch durch den Verein)	20,0 m ²
Lager Verein	9,5 m ²
Verkehrsfläche	33,0 m ²
Fläche Umbau, gesamt	114,0 m²

Anbau

Lager Leergut	8,5 m ²
Lager Technik	6,5 m ²
WC Herren	18,0 m ²
WC/Dusche behinderten-gerecht	8,0 m ²
Putzraum	2,5 m ²
WC Damen	19,5 m ²
Fläche Anbau, gesamt	63,0 m²

Holzterrasse, 120 m²

Da das Gelände vor dem Verkaufsraum abschüssig ist, ist die Errichtung einer geständerten Holzterrasse (ca. 150 m² inkl. Erschließung für die WC-Bereiche) geplant.

Bei der Planung wird ein noch zu bestimmender Betreiber eingebunden, sodass es zu Anpassungen des Raumprogramms kommen kann.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Stellungnahme des Referats VI:

Auswirkungen auf die Planungen zur Landesgartenschau 2024:

Grundsätzlich wird die zeitnahe Inbetriebnahme des geplanten Kulturbiergartens begrüßt. Da es im Rahmen der Gartenschau eine Zentrale Vergabe des gesamtgastronomischen Angebots für das Veranstaltungsgelände geben wird (muss) ist darauf zu achten, dass vorab geschlossenen Bewirtungs- bzw. Betreiberverträge vor dem Jahre 2024 enden. Im Anschluss können diese wieder aufgenommen bzw. neu gestaltet werden.

Die in der Vorlage geschilderten baulichen Maßnahmen schaffen (neue) Rahmenbedingungen, die direkten Einfluss auf die bevorstehenden Planungen einer Landesgartenschau haben. Bestehende Strukturen erfahren durch die geplanten Maßnahmen eine deutliche Aufwertung. Es wird angeregt, die baulichen Ausführungen in Zusammenhang mit dem Gesamtkonzept und Anforderungen einer Landesgartenschau Erlangen 2024 (bspw. Hochwasserschutz, Ökologie, Nachhaltigkeit, Gestaltung, etc.) zu setzen, um so eine Integration zu begünstigen.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Für die Herstellung der erforderlichen Infrastruktur für einen Kulturbiergarten ist von Gesamtkosten in Höhe von 440.000,- € auszugehen. Hiervon entfallen auf den Umbau des vorhandenen Erdgeschosses 164.000,- € (inkl. Kosten für einen Fettabscheider in Höhe von 30.000,- €), auf den Anbau 206.000,- € (inkl. Terrasse).

Die restlichen Mittel sind für notwendige Maßnahmen beim Außengelände wie z.B. Beleuchtung, Fahrradstellplätze, hochwassergerechter Zaun etc. in Höhe von 70.000,- € kalkuliert.

Investitionskosten:	440.000,- €	bei IPNr.: 366D.414
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr. 366D.414 bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 05.10.2016

Protokollvermerk:

Die Angelegenheit wird zu einer weiteren Beschlussfassung in den BWA verwiesen.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bedarf für ein Kiosk- und Sanitärgebäude für den Kulturbiergarten Wöhrmühle wird festgestellt.

Das vorliegende Raumprogramm wird beschlossen.

Die Auswirkungen auf die Landesgartenschau sind zu berücksichtigen.

mit 10 gegen 0 Stimmen

gez. Aßmus
Vorsitzende/r

gez. Lender-Cassens
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang